
Suzuki Vitara taucht tief ein

Der Suzuki Vitara ist ab sofort als limitiertes Sondermodell „Shinkai“ erhältlich. Der Name bedeutet im Japanischen so viel wie „tiefe See“ und steht für die zahlreichen Aktivitäten, die Suzuki unter und auf dem Wasser vorantreibt. Dazu zählen das „Clean Ocean Project“, das beispielsweise das Filtern von Mikroplastik aus dem Wasser mithilfe von in einigen Außenbordmotoren eingebauten Sammelgeräten umfasst, sowie das Sponsoring-Engagement von Suzuki Deutschland im Triathlonsport, bei dem das Schwimmen eine von drei Disziplinen darstellt.

Die dunkelblaue Lackierung in „Sphere Blue Pearl Metallic“ nimmt Bezug auf das Thema Wasser. Das Dach des Vitara Shinkai ist in „Galactic Gray Metallic“ gehalten. Zusätzlich werden mattschwarze Applikationen am Exterieur die ab 28.050 Euro erhältliche Sonderedition auf. Sie ist auf 1100 Stück limitiert und in zwei Ausstattungslinien sowie zwei Motorisierungen erhältlich. (aum)

Bilder zum Artikel



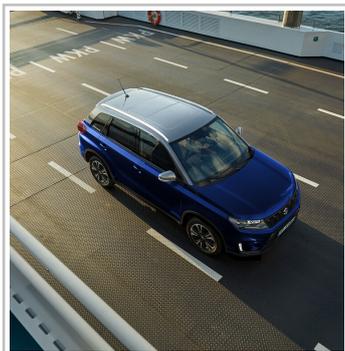
Suzuki Vitara, Sondermodell „Shinkai“.

Foto: Autoren-Union Mobilität



Suzuki Vitara, Sondermodell „Shinkai“.

Foto: Autoren-Union Mobilität



Suzuki Vitara, Sondermodell „Shinkai“.

Foto: Autoren-Union Mobilität
